

München, 24. Mai 2022

Corporate News

MS Industrie AG – Sondierung zur Begebung einer Unternehmensanleihe

München, den 24. Mai 2022. Der Vorstand der MS Industrie AG (WKN 585518; ISIN DE0005855183) beauftragt die mwb fairtrade Wertpapierhandelsbank AG, München/Frankfurt/Hamburg, mit der Sondierung hinsichtlich der möglichen Begebung einer Unternehmensanleihe.

Wie bereits im Prognosebericht des Geschäftsberichts 2021 sowie in der Quartalsmitteilung vom 13.05.2022 dargestellt, rechnet die MS Industrie Gruppe für das Geschäftsjahr 2022 mit einem Umsatzwachstum auf rund 200 Mio. Euro (Vorjahr: 164 Mio. Euro), also um knapp über +20%. Dies wird durch den Auftragsbestand per Ende des 1. Quartals 2022 in Höhe von rund 120 Mio. Euro entsprechend untermauert. Zudem ist der Ausblick für die Folgejahre durch sogenanntes „booked business“ im Segment MS Powertrain Technology aufgrund stetig hochlaufender Stückzahlen von neuen Serienteilen sehr positiv. Auch das Segment MS Ultrasonic Technology verzeichnet eine starke Nachfrage in allen Produktbereichen.

Vor dem Hintergrund dieses sich abzeichnenden Wachstums der gesamten Unternehmensgruppe soll die Refinanzierungsbasis der Gesellschaft durch das Instrument einer Unternehmensanleihe verbreitert und längerfristig ausgerichtet werden. Das Unternehmen knüpft gewissermaßen an die Erfolgsgeschichte der „MS Spaichingen Anleihe 2011/2016“ an und verfügt auf Holdingebene zwischen 2009 und 2020 über einen abgeschlossenen positiven Track Record bestehend aus insgesamt sieben kleineren, nicht börsennotierten Anleihen. Zudem befindet sich die MS Industrie Gruppe in der Lage, die Tilgung einer möglichen neuen Anleihe – bei Bedarf – aus der Veräußerung nicht betriebsnotwendiger Immobilien zu bestreiten, d.h. alternativ oder flankierend zu den operativen Cash-Flows der kommenden Jahre.

Hintergrund:

Die MS Industrie AG mit Sitz in München ist die börsennotierte Muttergesellschaft einer fokussierten Industriegruppe der Antriebstechnik („MS Powertrain“: Systeme und Komponenten für schwere Verbrennungsmotoren und neue Antriebsformen) und der Ultraschalltechnik („MS Ultrasonic“: Sondermaschinen, Serienmaschinen sowie Ultraschallsysteme und -komponenten). Zu den wesentlichen Kundenbranchen zählen die weltweite Nutzfahrzeug- und die PKW-Industrie, gefolgt von der Verpackungsmaschinenindustrie, der Medizintechnik und weiteren kunststoffverarbeitenden Branchen sowie dem allgemeinen Maschinen- und Anlagenbau. Die Gruppe erwirtschaftet aktuell ein jährliches Umsatzvolumen von ca. 200 Mio. Euro mit über 800 Mitarbeitern an fünf Produktionsstandorten, davon zwei in Deutschland und jeweils einem in den USA, Brasilien und China. Schwerpunkte des laufenden Jahres im Bereich MS Powertrain bilden die flexible Automatisierung wesentlicher Produktionsbereiche zur deutlichen Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und damit zusammenhängend die Verlängerung der Produktionshalle am Standort Trossingen.

Weitere Informationen:

MS Industrie AG	Tel: 089-20500900
Brienner Strasse 7	Fax: 089-20500999
D-80333 München	Mail: info@ms-industrie.ag